

Frühlingslichtblume

Colchicum bulbocodium

Colchicaceae · Colchicum



SIGNATURENLEHRE

Form farbe: Ähnlichkeit mit menschlichen Gliedmaßen könnte auf Heilwirkungen bei Gelenkkrankheiten hinweisen

Wachstumszeitpunkt: Herbstblüher könnten bei Erkrankungen im Zusammenhang mit dem Herbst eingesetzt werden

WUCHS

Perenniale Zwiebelpflanze, büschelbildend

BLÜTEZEIT

- Herbst

HERKUNFT

Eurasia (z. B. DE, FR, IT, ES, PL, TR, RU) und Afrika (z. B. MA, EG, TZ)

ERNTZEIT

- Teil: Blüte · Monate: [3, 4] · Hinweis: Frühling (März-April)
- Teil: Blatt · Monate: [5, 6] · Hinweis: Gleichzeitig mit der Blüte (Mai-Juni)

INHALTSSTOFFE

- Colchicin

SICHERHEIT UND WECHSELWIRKUNGEN

GIFTIGKEIT

tödlich

GIFTIGE TEILE

- Alle Teile der Pflanze (Blüten, Blätter, Knollen)

VERGIFTUNGSZEICHEN

Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Bauchschmerzen, Schwindel, Verwirrtheit, Krampfanfälle, Herzrhythmusstörungen, Lungenödem

WECHSELWIRKUNGEN

Die Art enthaelt Colchicin. Dieses wird ueber CYP3A4 und P-Glykoprotein verstoffwechselt;

Hemmstoffe dieser Systeme — Clarithromycin, Erythromycin, Ketoconazol, Ciclosporin und Grapefruitsaft — erhöhen den Spiegel und damit die Vergiftungsgefahr. Statine steigern zusätzlich das Risiko einer Muskelschädigung.

QUELLEN

- Typ: buch · Titel: Buchleser-Warteschlange · Hinweis: Erstbeleg: Buchfund «Colchicum bulbocodium versicolor» aus botaniker_queue
- Typ: korpus · Datei: wikipedia_de_all_maxi_2026-01.zim · Stand: 2026-01-15 · Titel: Frühlingslichtblume · Korpus: kiwix · Hinweis: kiwix: wikipedia_de_all_maxi_2026-01.zim (Stand 2026-01-15), Artikel «Frühlingslichtblume» (gefunden über «Colchicum bulbocodium»)